

Allgemeinverfügung über die Aufnahme von Pflanzenschutzmitteln in die Liste der nicht bewilligungspflichtigen Pflanzenschutzmittel

vom 25. Oktober 2011

Das Bundesamt für Landwirtschaft,

gestützt auf Artikel 36 der Verordnung vom 12. Mai 2010¹
über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln und nach Überprüfung
der Erfüllung der Anforderungen dieses Artikels,

verfügt:

Die folgenden im Ausland zugelassenen Pflanzenschutzmittel werden in die Liste der nicht bewilligungspflichtigen Pflanzenschutzmittel aufgenommen:

Wirkstoff(e):	Bentazon 480.0 g/l
Formulierungstyp:	SL Wasserlösliches Konzentrat
Bentamex-I 480 SL	Schweizerische Zulassungsnummer: D-4803 Herkunftsland: Deutschland Ausländische Zulassungsnummer: PI 052506-00/045 Ausländische Bewilligungsinhaberin: MAC GmbH., Sigmarszell, Deutschland
Bentazon Speed	Schweizerische Zulassungsnummer: D-4818 Herkunftsland: Deutschland Ausländische Zulassungsnummer: PI 052506-00/071 Ausländische Bewilligungsinhaberin: Sharda Polska SP.ZO.O, Warszawa, Polen
Bentazon Super	Schweizerische Zulassungsnummer: D-4819 Herkunftsland: Deutschland Ausländische Zulassungsnummer: PI 052506-00/072 Ausländische Bewilligungsinhaberin: Sharda Polska SP.ZO.O, Warszawa, Polen

Anwendung

Die Anwendung der Produkte hat nach den Vorschriften der vom Bundesamt für Landwirtschaft abgegebenen Packungsbeilagen zu erfolgen.

Lagerung und Entsorgung

Die Produkte müssen in der Originalpackung getrennt von Lebens-, Futter- und Heilmitteln so gelagert werden, dass sie für Unbefugte nicht zugänglich ist.

¹ SR 916.161

Leere Gebinde müssen gründlich gereinigt und der Kehrriechtabfuhr zur Entsorgung übergeben werden. Mittelreste müssen zur Entsorgung der Gemeindesammelstelle, einer Sammelstelle für Sonderabfälle oder der Verkaufsstelle übergeben werden.

Vorbehalten bleiben die Vorschriften der Chemikalien- und Umweltschutzgesetzgebung.

Wettbewerbs- und Immaterialgüterrecht

Die Regelungen des Wettbewerbs- und Immaterialgüterrechts werden von dieser Allgemeinverfügung nicht berührt.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 3000 Bern 14, Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift der beschwerdeführenden Partei oder die ihres Vertreters zu enthalten; sie ist im Doppel und unter Beilage der angefochtenen Verfügung einzureichen, und es sind ihr die als Beweismittel angerufenen Urkunden, soweit sie die beschwerdeführende Partei in Händen hat, beizulegen.

25. Oktober 2011

Bundesamt für Landwirtschaft
Der Direktor: Bernard Lehmann